



Jacob Ludwig Karl Grimm (4.1.1785-
20.9.1863)

deutscher Sprach- und
Literaturwissenschaftler sowie Jurist



Wilhelm Karl Grimm (24.2.1786 -
16.12.1859)

Sprach- und Literaturwissenschaftler
sowie Märchen und Sagensammler

Grabstätte der Brüder Grimm in Berlin (Schöneberg)



Werke

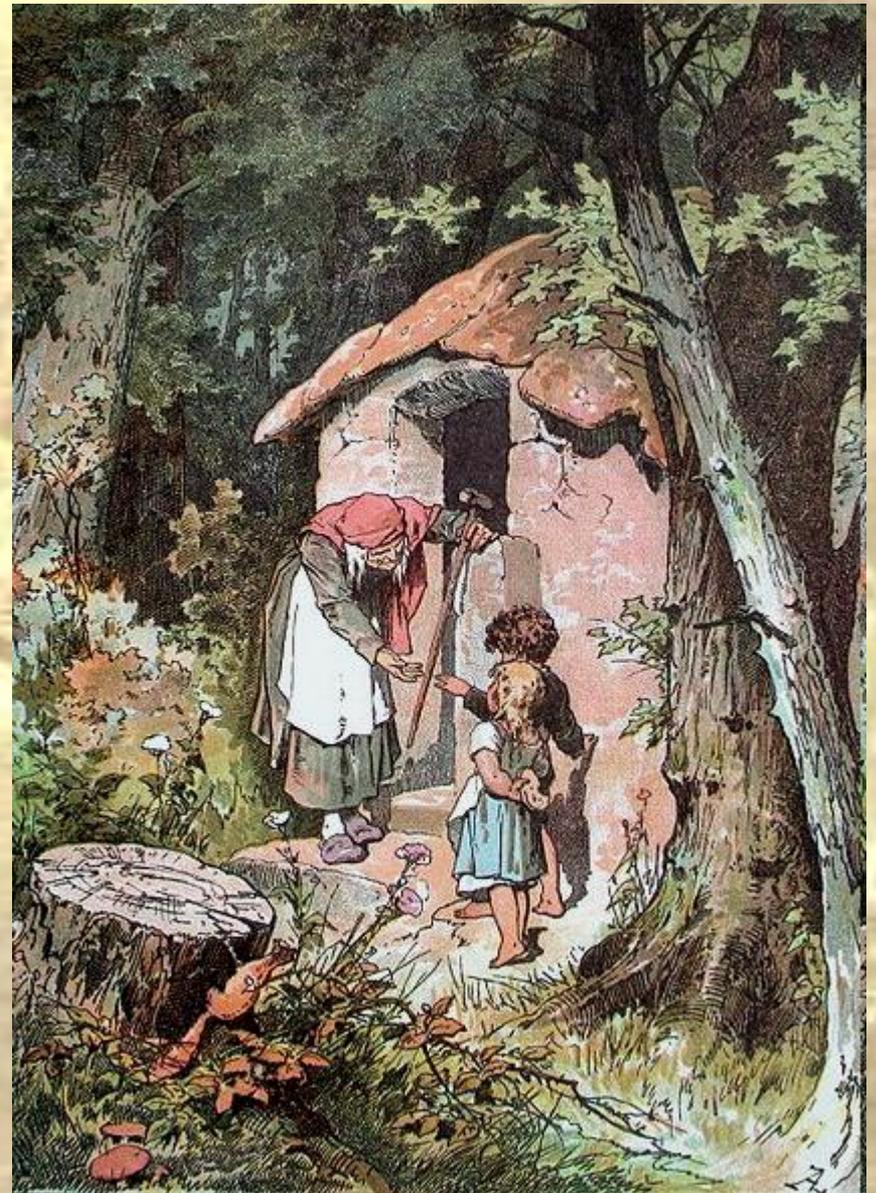
Gemeinsame Werke:

- *Kinder- und Hausmärchen*. 2 Bände 1812, 1815
- *Deutsche Sagen*. 2 Bände 1816, 1818
- *Irische Elfenmärchen*. Leipzig, 1826
- *Deutsche Mythologie*, 1835
- *Deutsches Wörterbuch*, 1. Band 1854, 33. Band 1960
- *Kinder und Hausmärchen gesammelt durch die Brüder Grimm*, 3 Bände., Turm-Verlag, Leipzig 1906

Jacob Grimm:

- *Deutsche Grammatik*, 1. Auflage: 4 Bände 1819-1837

“Hänsel und Gretel”



“Schneewittchen”

Die „Kinder- und Hausmärchen“



Titelblatt von Band 1 des „Deutschen Wörterbuches“

DEUTSCHES WÖRTERBUCH

VON

JACOB GRIMM UND WILHELM GRIMM.



ERSTER BAND.

A — BIERMOLKE.

LEIPZIG
VERLAG VON S. HIRZEL.
1854.